

Gebete für die Unterweisungen Seiner Heiligkeit des Dalai Lamas

Das Migtsema-Gebet

Avalokiteshvara, großer Schatz unvorstellbarer Zuneigung!
Manjushri, Herr der makellosen Erkenntnis!
(Vajrapani, Vernichter all der Armeen Maras!)
Tsongkhapa, Kronjuwel der Meister Tibets!
An dich, Lobsang Drakpa, richte ich meine Bitten.

(1) Gebete vor den Unterweisungen

Zuflucht und Erleuchtungsgeist

Bis zu meiner Erleuchtung nehme ich Zuflucht
zu Buddha, dem Dharma und der höchsten Gemeinschaft.
Durch die Ansammlungen des Hörens dieser Unterweisungen
möge ich zum Wohle aller Lebewesen die Buddhaschaft erlangen. (3x)

Lobpreis an die *Sutras der Vollkommenheit der Weisheit*

Ich verneige mich vor der Mutter der siegreichen Buddhas der drei Zeiten:
Der unsagbaren, unfassbaren, unbeschreiblichen Vollkommenheit der Weisheit,
die ungeboren und ohne Beendigung ist, die die Wesensart von Raum hat
und das Objekt der Wahrnehmung von selbst-erkennender ursprünglicher Weisheit ist.

Lobpreis von Maitreyas *Schmuck der klaren Erkenntnis*

Ich verneige mich vor der Mutter der Buddhas, der Shravakas und Bodhisattvas.
Sie, die aufgrund ihrer Erkenntnis aller Dinge, die Shravakas, die nach Frieden streben zur
vollständigen Befriedung führt, und aufgrund ihrer Erkenntnis der Pfade bewirkt, dass
diejenigen, die den wandernden Wesen helfen, die Ziele der Welt erreichen.
Durch das Verbundensein mit ihr, lehren die siegreichen Buddhas die Vielfalt aller
Aspekte.

Lobpreis von Nagarjunas *Verse der grundlegenden Weisheit*

Das was in Abhängigkeit entsteht,
ist ohne Beenden und ohne Erzeugen,
ohne Auslösen und ohne Beständigkeit,
ohne Kommen und ohne Gehen,
ohne Anderssein und ohne Einssein,
es ist frei von Fabrikationen und friedvoll —
ich verneige mich vor dem, der all das lehrte,
dem vollkommenen Buddha, dem höchsten aller Lehrenden.

Mandaladarbringung

Dieses Mandala, duftdurchtränkt, blumenbestreut,
mit Meru, den vier Kontinenten im Glanz von Sonne und Mond
sei ein reiner Buddhabereich — ihn bringe ich dar.
Mögen allen umherwandernden Wesen solche reinen Bereiche zuteil werden!

Ehrwürdige, vortreffliche Lamas, bitte lasst aus den Wolken
der Weisheit und des Mitgeföhls, die am Himmel des Dharmakaya
zusammenziehen, den Regen des weitreichenden und tiefgründigen
Dharma auf die Schüler fallen, so wie es angemessenen für sie ist.

Gebet für die Opferdarbringung des Tees

Die guten Qualitäten Buddhas sind unvorstellbar.
Die guten Qualitäten des Dharmas sind unvorstellbar.
Die guten Qualitäten des Sanghas sind unvorstellbar.
Das sich entfaltende Resultat des Vertrauens in
das Unvorstellbare ist auch unvorstellbar.
Mögen wir die reinen Bereiche genießen

(Ein Vers aus Nagarjunas *Verse der grundlegenden Weisheit*, den Seine Heiligkeit alleine spricht:

Ich verneige mich vor Gautama Buddha,
der durch seine große Zuneigung
das erhabene Dharma lehrte,
das alle falschen Ansichten beseitigt.)

(2) Widmungsgebete

Genauso wie Manjushri und auch Samantabhadra
die Allwissenheit erlangten, so widme ich
all diese heilsamen Handlungen,
um ihrem Beispiel folgend meinen Geist zu schulen.

Alle siegreichen Buddhas der Vergangenheit, Gegenwart
und Zukunft preisen die Widmung als herausragend.
Deshalb widme ich all diese grundlegenden heilsamen
Handlungen dem herausragenden Verhalten.

Möge ich durch die Verdienste dieser heilsamen Handlungen
schnell die Buddhaschaft erlangen
und alle Lebewesen ohne Ausnahme
zu diesem Zustand führen.

Möge der vortreffliche, kostbare Erleuchtungsgeist
von denen entwickelt werden, die ihn noch nicht erlangt haben
und bei denen, die ihn entwickelt haben, nicht nachlassen,
sondern sich immer weiter verstärken.

Möge die kostbare Ansicht der Leerheit,
von denen entwickelt werden, die sie noch nicht erlangt haben
und bei denen, die sie entwickelt haben, nicht nachlassen,
sondern sich immer weiter verstärken.

Möge ich — tief bewegt vom großen Mitgefühl — in den Gebieten,
wo sich die höchste, kostbare Lehre noch nicht verbreitet hat
oder wo sie sich verbreitete, aber wieder nachgelassen hat,
den Schatz des Glücks und Wohlbefindens deutlich machen.

Langlebensgebete für Seine Heiligkeit den Dalai Lama

Kraftvoller Avalokiteshvara, Tenzin Gyatso,
Quelle allen Nutzens und Glücks in dem von Schneebergen
umgebenen Land, mögest du bis zum Ende
des Daseins fortwährend unter uns verweilen.

Du hast den Pfad, der die Leerheit und das Mitgefühl vereint,
bestens verdeutlicht, du bist der Beschützer der Lehren und
der wandernden Wesen im Land des Schnees — Halter des Lotus,
Tenzin Gyatso, wir beten, dass deine Wünsche spontan erfüllt werden.

Wunschgebet des Stufenwegs zur Erleuchtung

(von Je Tsongkhapa Lobsang Drakpa)

1.

Durch meine fortwährenden Bemühungen, die beiden raumähnlichen
und weitreichenden Ansammlungen anzuhäufen, möge ich als Oberster
der siegreichen Buddhas zu einer Leitperson für alle wandernden Wesen
werden, deren geistiges Auge durch die Unwissenheit erblindet ist.

2.

Bis zu diesem Zeitpunkt möge mich Mañjuḥoṣa während all meiner Leben
mit seiner liebevollen Zuneigung leiten und möge ich die siegreichen
Buddhas erfreuen, indem ich den höchsten Pfad, in dem alle Stufen
der Lehre vollständig sind, erreiche und verwirkliche.

3.

Möge ich die wesentlichen Aspekte dieses Pfades, so wie ich sie erkannt habe, lehren.
Möge ich inspiriert durch intensive Zuneigung und mit geschickten Mitteln und,
nachdem ich dadurch die Dunkelheit im Geist wandernder Wesen beseitigt habe,
auf lange Zeit die Lehren der siegreichen Buddhas aufrechterhalten.

4.

Möge ich — tief bewegt vom großen Mitgefühl — in den Gebieten,
wo sich die höchste, kostbare Lehre noch nicht verbreitet hat
oder wo sie sich verbreitete, aber wieder nachgelassen hat,
den Schatz des Glücks und Wohlbefindens deutlich machen.

5.

Mittels der Stufen des Pfades zur Erleuchtung und den wundersamen Tätigkeiten der siegreichen Buddhas und ihren Nachkommen möge ich denen, die nach Freiheit streben, geistigen Reichtum bringen und auf lange Zeit die Taten der siegreichen Buddhas unterstützen.

6.

Möge ich die Voraussetzungen schaffen, die diesem ausgezeichneten Pfad zugutekommen und alle Hindernisse entfernen. Möge niemand, ob Mensch oder nicht, jemals vom reinen Pfad getrennt sein, der von den siegreichen Buddhas gepriesen wird.

7.

Wenn ich mich tatkräftig der angemessenen Praxis der zehn Dharma-Aktivitäten¹ des höchsten Fahrzeugs widme, mögen mir die kraftvollen Buddhas immerzu beistehen und möge ein Ozean der Glückseligkeit alle Richtungen durchdringen.

(Ins Deutsche übersetzt von Geshema Kelsang Wangmo in 2021 und überarbeitet im März 2023. Korrektur gelesen von Annette Kleinbrod.)

¹ Die zehn Dharma-Aktivitäten sind: Texte kopieren, Opfergaben bringen, sich in der Freigebigkeit üben, studieren, lesen, auswendig lernen, lehren, laut rezitieren, über das Gelernte reflektieren und meditieren.